

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1776

6.5.1776 (No. 19)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-974652](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-974652)

Olden- burgische
wöchentliche Anzeigen.



Montag, den 6. May 1776.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es ist Johann Schollie, Hausmann zu Lohholz, gesonnen, von seinem zu Lohholz belegenen Erbe 6 bis 7 Tagwerk Wisch, und 4 Tonnen Saatkaufländereyen, zu Befriedigung seiner Creditoren, den 8ten Jun., in seinem Hause, verkaufen zu lassen.
Die Angabe ist den 5ten Jun. a. e., beym Hochfürstl. Neuenburgischen Landgerichte.
- 2) Johann Wessergard und dessen Ehefrau, zum Mohlberge, haben ihre, daselbst belegene und angekaufte, sogenannte Kungen Kötherey, nebst zwey Buchweizen Möhrtrau, an Carl Friederich Dümmerstede verkauft.
Die Angabe ist den 5ten Jun. a. e., beym Hochf. Neuenburgischen Landgerichte.
- 3) Johann Martens, Hausmann zu Voctel, hat von seinem Erbe, einen kleinen zwischen Oltmanns und Cordes Gärten belegenen Garten, an Boycke Oltmanns Jansen verkauft.
Die Angabe ist den 5ten Jun. a. e., beym Hochf. Neuenburgischen Landgerichte.
- 4) Wider weibl. Gerd Holgen Wittwe, zu Kirchhatten, entsteht gleichfalls, beym hiesigen Hochfürstl. Landgerichte, Schuldenhalber, der Concurß.
(1) Die Angabe ist den 4ten Jun. (2) Deduction den 10ten ejusd. (3) Priorität- Urtheil den 20sten ejusd. (4) Vergantung oder Löse den 10ten Jul. a. e.
- 5) Brünje Kdige, hat sein, zum Barret stehendes Haus nebst sieben und einem halben Scheffel Saatländes, an Heinrich Nahlstede verkauft.
Die Angabe ist den 4ten Jun. a. e., beym Hochfürstl. Delmenhorstischen Landgerichte.
- 6) Wider Johann Haverkamp, Johann Ernsts Sohn, zu Lintel, entsteht Schuldenhalber, beym Hochfürstl. Delmenhorstischen Landgerichte, der Concurß.
(1) Die Angabe ist den 3ten Jun. (2) Deduction den 10ten ejusd. (3) Priorität- Urtheil den 15ten Jul. (4) Vergantung oder Löse den 15ten Jul. a. e.
- 7) Wider weibl. Hinrich Neels Wittwe, zu Lehmwerder, ist ebenfalls, beym Hochfürstl. Delmenhorstischen Landgerichte, Schuldenhalber, der Concurß erkannt.
(1) Die Angabe ist den 4ten Jun. (2) Deduction den 10ten ejusd. (3) Priorität- Urtheil den 15ten Jul. (4) Vergantung oder Löse den 10ten Jul. a. e.

- 8) Wider weyl. Oltmann Schnellen Wittwe, Land- Rådherin zum Blerer Sande, entsetzt
 het Schuldenhalber, beyrn Hochfürstl. Develgdnischen Landgerichte, der Concurß.
 (1) Die Angabe ist den 3ten Jun. (2) Deduction den 18ten ejusd.
 (3) Priorität- Urtheil den 6ten Jul. (4) Vergantung oder Löse
 den 18ten Jul. a. c.
- 9) Es soll nunmehr des Johann Voegs, im Oldenbrock Mittelort, Bau, den 13ten
 dieses Monats, entweder ganz oder Stückweise verheuert, desselben sämtliche
 Pferde, fünf durchgeseuchte Kühe, ein Rind, verschiedens Schaaf, Schweine,
 auch Hausgeräth, Wagen, Egden und Pflüge, aber alsdenn in des gedachten
 Johann Voegs Hause verkauft werden.
- 10) Hinrich Denker jun., in der Wisting, hat seine, von seinem weyl. Vater, Hinrich
 Denker sen., ihm angeerbt in der Wisting belegene Rådherrey cum Pertinentiis,
 auch Schuld und Unschuld, an Johann Diederich Suhr erb- und eigenthümlich
 übertragen.
 Die Angabe ist den 6ten Jun. a. c., beyrn hiesigen Hochfürstl. Landgerichte.
- 11) Es ist der, über Verd Freis und dessen Ehefrau, Hausleute zu Waddens, sämtliche
 Güter, beyrn Hochfürstl. Develgdnischen Landgerichte, erlagene Concurß, wieder
 aufgehoben.
- 12) Ueber des weyl. Keenerd Wilms, gewesenen Hausmanns zur Dbecke, Langwarder
 Kirchspiels, sämtliche nachgelassene Güter, entsetzt Schuldenhalber, beyrn
 Hochfürstl. Develgdnischen Landgerichte, der Concurß.
 (1) Die Angabe ist den 4ten Jun. (2) Deduction den 27sten ejusd.
 (3) Priorität- Urtheil den 12ten Jul. (4) Vergantung oder Löse
 den 3ten Sept. a. c.
- 13) Demnach aus den bey Gelegenheit des über Johann Ernst Zippel, Land- Rådher in
 der Abbehauser Hörne in motu seyenden Concurßus generalis Creditorum einge-
 kommenen Angaben und Deductions Necessen sich ergeben, daß des gemeinsamen
 Schuldners besitzende und das gegenwärtige Concurß- Gut ausmachende in der
 Abbehauser Hörne belegene Land Rådherstelle von einem Johann Anfermann und
 dessen Tochter Barbara Anfermanns herrühre, also für nöthig befunden worden,
 gedachten Johann Anfermanns und dessen Tochter, Barbara Anfermanns etwan-
 nigen sich aber noch nicht angegebene Creditores ad Profitendam bey gegenwärti-
 gem Concurß aufzufordern; so wird 1) sämtlich des gedachten Johann Anfer-
 manns und dessen Tochter Barbara Anfermanns, als ehemaliger Besizere und Ei-
 genthümere vorgedachten LandRådherrey etwanigen sich aber noch nicht angegebenen
 Creditoribus, solche ihre Forderung behörig zu profitiren und beyrn Hochfürstl.
 Develgdnischen Landgerichte anzugeben, Terminus auf den 4ten Jun., und 2)
 solche ihre Forderung rechtlich zu beweisen und zu justificiren Terminus auf den
 17ten Jun., und zwar alles unter Verwarnung, daß sie sonst nicht weiter gehd-
 ret werden sollen, Kraft dieses angelegt; und wie sich versteht, daß die bereits
 sich gemeldet von vorgedachtem Johann Anfermann auch dessen Tochter Barbara
 herrührende Creditores ihre gehane Angaben zu wiederholen nicht nöthig haben,
 als wird sämtlich sich bereits angegebenen und künftigh noch ferner sich angeben-
 den des Johann Anfermanns, der Barbara Anfermanns, und des gemeinsamen
 Schuldners, Johann Ernst Zippels Creditoribus hieburch ferner bekannt gemacht,
 daß 3) in Eröffnung einer Priorität- Urtheil Terminus auf den 6ten Jul. a. c., und
 4) zur Vergantung und Löse, so ferne von jener nicht appelliret wird, Terminus
 auf den 12ten Jul., Kraft dieses anderweit angelegt, in welchen beeden Terminis
 Creditores bey Verlust ihrer Forderung ihr bestes zu beobachten haben.
- 14) Der wegen nicht bezahlten Löschillings, auf der Löserin Schaden und Kosten erkannte
 anderweite Verkauf von Berend Harms et ux. Hoffstelle, ist vom Hochfürstl. Devel-
 gdnischen Landgerichte wieder aufgehoben worden.
- 15) Harm Carl Fischer hat sein, zu Bleren belegenes Haus cum Pertinentiis, an Johann
 Christoph Arens verkauft, und ist wegen An- und Bespruchs Termin auf den 3ten
 Jun., vom Hochfürstl. Develgdnischen Landgerichte angelegt.



16) Es wird hiemit bekannt gemacht, daß die in diesem Jahre am Schweyburger Com-
munion, Welche erforderlichen Reparationen und Verstärkungen, am 13ten May,
Nachmittags um 2 Uhr, in Johann Kollmanns Wirthshause, zum Weill, an den
Wündessfordrunden ausgedungen werden sollen.
Oldenburg, den 29sten April 1776.

Schmidt von Hunrichs.

17) Der wider Röpffe Stubbe, in der Blerer Bogtey, erkante Concurs ist vom Hochfürstl.
Develgdänischen Landgerichte bis weiter aufgehoben worden.

1) Es entsethet über Christian Eberhard Albrecht, Sattler in Barel, dessen Haus, Garten
mit Zubehör und übrige Haabseeligkeit, beyrn Gräflichen Barelischen Amtsgerichte,
ein Concurs.

(1) Angabe ist den 12ten Jun. d. J. (2) Liquidation den 19ten Jun.

(3) Präferenz Urtheil den 10ten Jul. (4) Vergantung oder Lbse
den 24sten Jul. 1776.

2) Beyrn Gräflichen Barelischen Amtsgerichte ist wieder Harm Kolschen Köcher und über
dessen Wrenken Rbtherey daselbst am Nord Ende Concurs erkant.

(1) Angabe den 12ten Jun. (2) Liquidation den 26sten Jun. (3) Prä-

ferenz Urtheil den 10ten Jul. (4) Vergantung und Lbse den 24sten
Jul. 1776.

Oldenburger Getraide = Preise.

Zeller Weizen,	90	Möhlr. Wör.	Feveris Sommergärsten	—	Möhlr. Wör.
Wurker	102	—	Putzad. Wintergärsten	48	—
Rigaischer Roggen	88	—	— Sommer	43	—
Archangelscher	—	—	Haber, weißer Erbshab.	24	—
Wurker	80	—	— Futter dito	—	—
Wurker Saatgärsten	—	—	— Schwarzer	—	—
— Wintergärsten	—	—	Putzad. Bohnen,	—	—
Feverischer Wintergärsten	49	—	Feverische,	43	—

J. D. Olbe.

II. Privatsachen.

1) Weyland Johann Bischofs Wittve, zum Hammelwarder Mohr, läset am 11ten die-
ses, Nachmittags um 1 Uhr, 4 bis 5 Pferde und 4 alte Küllen in ihrem Hause
öffentlich verkaufen, auch verschiedene Ländereyen, theils zum Mahen, theils mit
der darauf vorhandenen Frucht auf ein Jahr meistbietend verheuren.

2) Auf dem Lambertschen Hofe, zu Rastede, sollen am 17ten dieses Monats, durch den
Herrn Auctionsverwalter Messing, künftigen Bremer Freymarkt zu bezahlen, öffent-
lich a tout prix verkauft werden: 12 junge und alte Pferde, 17 grosse Schweine und
15 Schaaf; ferner ein recht gut conditionirter halber Chaisekasten mit Aufklay
und Guardinen von Leder nebst denen beyden darunter gehrigen Hauptriemen und
Eisflüssen von grünem Luch, womit der Kasten hinterwärts zurücker fällt, ausge-
schlagen, so denn auch eine Quantität Viehhäute nebst guten Dunen, Federn und
Spühlen, auch etwas Geestwolle.

3) Den Liebhabern des Klaviers wird hiedurch bekannt gemacht, daß Heinrich Laog,
Musikus und Instrumentmacher zu Osnabrück, Johann Caspar Lavaters funfzig
christliche Lieder mit Melodien auf Prämmeration drucken zu lassen willens ist.
Einige Lieder sind unterschiedenen auswärtigen und einheimischen Musikern zur
Probe mitgetheilet worden, und sie haben ihren Wohlgefallen darüber bezeiget.
Die Melodien sind nicht nur brauchbar für Scholaren, und andere Freunde geist-
licher Lieder, sondern auch für Organisten auf dem Lande, als kleine Handstücke auf
der Orgel. Der Druck geschiehet bey dem Herrn Breitkopf in Leipzig. Die Prä-



annumeration ist 18 Ggr. in Münze, die Pistole zu 5 Rthlr. Sollte wo auf 4 oder 7 Exemplaren pränumerirt werden, so bittet man die Geneigtheit zu haben, die Uebersendung des Vorschusses in Golde zu verfügen, und franco einzusenden. Dagegen wird man, so viel möglich, sich bemühen, die Exemplaren gelegentlich zu übermachen. Wenn übrigens der Druck mit den Vorschußgeldern bestritten werden muß, auch der nicht geschehene Vorschuß den Verleger nach der Hand leicht in eine Verlegenheit versetzt: so wollen die Herrn Pränumeranten den Vorschuß, bey Verordnang der Exemplaren, beysügen; da denn, so bald nur einigermaßen so viel Vorschuß da, der Druck geschehen wird. Denen Herrn Collecteurs und denen, welche sich sonst der Pränumeracion annehmen möchten, offerirt der Verfasser ein Exemplar für 6 Pränumerationen. Dieselben werden alhier bey dem Herrn Organisi Meinetz augenommen.

- 4) Es hat weyl. Provisor Hegelers Erben Vormund, Herr Eplers, einige 100 Rthlr. zinsbar zu belegen, die gegen Anweisung gehöriger Sicherheit in Empfang genommen werden können.
- 5) Johann Braun sen., beym Allerreich, hat drey junge durchgeseuchte Kühe aus der Hand zu verkaufen. Eine derselben wird nächstens milch werden und die andern beiden sind kürzlich schon milch geworden. Liebhaber werden sich den ersten Tag einfänden und accordiren.
- 6) Der Herr Chirurgus Spille will als Vormund für weyl. Chirurgi Danners Kinder des gedachten Danners Barbier, Amt unter der Hand verkaufen.
- 7) Johann Eplers, zu Grissede, will seine, zu Owen belegene, sogenannte Johans Bau, unter der Hand verkaufen.
- 8) Es wird hiedurch bekannt gemacht, daß des Herrn Landraths von Schreeb, sämtliche auf Michaelis dieses Jahres aus der Heuer fallende Saatländereyen, sowohl auf dem Sandhatter als Kirchhatter Felde, anderweitig und zwar am 29sten May als am Mittwochen nach Pfingsten des Vormittags um 9 Uhr auf dessen Hofe zu halten, sodann am selbigen Tage und Orte des Nachmittags um 2 Uhr die sogenannte Ahrens Wische in der Sandhatter Marsch und der Wisting, die sogenannte Schmidts Wische in der Wisting, der sogenannte Schmidts Hof beym Altnen Schlah, die sogenannte große und kleine Voggenpohls Kämpfe, und der sogenannte Kirchenbusch in der Sandhatter Marsch, entweder Stückweise, oder falls sich Liebhaber finden sollten, sämtliche Saat- und Wieseländereyen im ganzen oder auch in zwey, drey bis 4 Theilen verheuret werden sollen; und können die Liebhaber sich am besagten Tage und Orte zur bestimmten Zeit einfänden und nach Gefallen hören; wobei zur Nachricht dienet, daß die Saatländereyen ohngefähr in 200 Scheffel Saat bestehen, und von den Wieseländereyen ungefehr 70 Fuder Heu geendtet werden können.
- 9) Es soll eine ansehnliche Quantität Wein aus dem bey der Insel Langeoog, gestrandeten Schiff des Nicolaus Zacharias Kraft, bestehend in allerhand französischen rothen, und weißen Medoc und mehreren Sorten schwerer wohlconditionirter Weine, auf der Insel Langeoog, öffentlich, an den meistbietenden, verkauft werden, und wird des Endes Terminus licitationis hiemit auf Donnerstag den 9ten May, nächstkünftig angesetzt, an welchem Tage sich die Liebhaber auf Langeoog zur Stelle einfänden, und nach Gefallen kaufen können. Uebrigens dienet noch zur Nachricht, daß die diverse Proben bey Beamten und Rentmeistern in Esens zu haben sind.

Signatum Vurich, den 10ten April 1776.

Königl. Preuss. Ostfres. Krieges- und Domainen-Cammer.

